

Beschluss:

Ratsherr Arens bringt den Antrag ein.

Ratsfrau Britta Einfeldt stellt einen Änderungsantrag dahingehend, dass sich der Appell an die Schüler zu richten hat. Der Antrag wird wie folgt abgeändert:

„Die Ratsversammlung möge beschließen:

Die Ratsversammlung appelliert an die Kreis- und Landesschülervertretung, sich der Kampagne „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ anzuschließen.“

Der restliche Wortlaut bleibt unverändert.

Die SPD-Ratsfraktion übernimmt diese Änderung.

Dem somit geänderten Antrag wird einstimmig zugestimmt.